

PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 5.6.2020

ANSPRECHPARTNERIN PRESSE

NETZWERK Q 4.0

Dr. Wolfgang König

koenig@bildungswerk-wirtschaft.de

0179-2578885

NACH CORONA: FÖRDERUNG DER DIGITALISIERUNG IN DER AUSBILDUNG DURCH DAS NETZWERK Q4.0

Schwerin 5.6.2020. Corona hat gezeigt, dass die Digitalisierung in allen Lebensbereichen voranschreitet. Dies betrifft gerade auch die Ausbildung in Mecklenburg-Vorpommern. Viele Betriebe sind aber noch am Anfang und besonders das Ausbildungspersonal ist gefordert. Hier Hilft das NETZWERK Q 4.0, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

„Im Netzwerk Q 4.0 entwickeln, erproben und testen wir gemeinsam mit dem Ausbildungspersonal Lernmodule und geben medienpädagogische Hilfestellung“, so Dr. Wolfgang König vom Bildungswerk der Wirtschaft (BdW) gGmbH: „Wir wollen im konkreten betrieblichen Kontext optimale Lernbedingungen fördern. Dies erreichen wir durch intensive Gespräche und Workshops, die wir kostenfrei anbieten.“

Interessierte Ausbilderinnen und Ausbilder aus den Regionen Süd- und Nordwestmecklenburg können sich einfach an koenig@bildungswerk-wirtschaft.de wenden.

KONTAKT

Dr. Wolfgang König ,Projekt Netzwerk Q 4.0, Mobil: 0179-2578885, E-Mail: koenig@bildungswerk-wirtschaft.de, Bildungswerk der Wirtschaft (BdW) gGmbH, Am Schlosspark 4, 19417 Hasenwinkel, <http://www.bdwmv.de>

FÖRDERHINTERGRUND NETZWERK Q4.0

Das Netzwerk Q 4.0 ist ein gemeinsames Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) und der Bildungswerke der Wirtschaft. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der am 1. Oktober 2019 gestarteten "Qualifizierungsinitiative Digitaler Wandel - Q 4.0" gefördert. Ziel der Qualifizierungsinitiative ist es, Ausbilderinnen und Ausbilder, Lehrkräfte in Berufsschulen sowie Prüferinnen und Prüfer durch innovative Qualifizierungsmaßnahmen für die mit der Digitalisierung einhergehenden Herausforderungen und Chancen fit zu machen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung